

Anne Kaffeekanne

Es war einmal ein Mädchen, das Mädchen, das hieß Anne.
Die blies so gern Trompete auf ihrer Kaffeekanne.
Bis dass die ganze Nachbarschaft: „Aufhörn!“ schrie.

*Da flog sie, o Pardon, auf dem Besenstiel davon.
Geradeaus übers Haus, dreimal rum und hoch hinaus.
Da flog sie, o Pardon, auf dem Besenstiel davon.
Geradeaus übers Haus, dreimal rum und hoch hinaus.*

Da kam sie an den Nordpol und was war denn da?
Da riefen alle Eskimos: Wie wunderbar!
Und einer sprach: „Gemach, gemacht.
Die Anne kocht uns Lebertran an jedem Tag.“

*Da flog sie, o Pardon, auf dem Besenstiel davon.
Geradeaus übers Haus, dreimal rum und hoch hinaus.
Da flog sie, o Pardon, auf dem Besenstiel davon.
Geradeaus übers Haus, dreimal rum und hoch hinaus.*

Dann kam sie in die Wüste und was war denn da?
Ein riesengroßer Löwe, der hungrig war.
Und dann sprach er: „Ich mag dich sehr.
Ich habe dich zum Fressen gern, komm doch ein Stück näher.“

*Da flog sie, o Pardon, auf dem Besenstiel davon.
Geradeaus übers Haus, dreimal rum und hoch hinaus.
Da flog sie, o Pardon, auf dem Besenstiel davon.
Geradeaus übers Haus, dreimal rum und hoch hinaus.*

Dann kam sie in die Alpen und was war denn da?
Da traf sie auch die Heidi, die beim Alm-Öhi war.
Sie sprach zu ihr: „Komm flieg mit mir!“
Doch Heidi sprach: „Ich war schon weg, drum bleib ich lieber hier.“

*Da flog sie, o Pardon, auf dem Besenstiel davon.
Geradeaus übers Haus, dreimal rum und hoch hinaus.
Da flog sie, o Pardon, auf dem Besenstiel davon.
Geradeaus übers Haus, dreimal rum und hoch hinaus.*

Da kam sie in den Schwarzwald und was war denn da?

Da sprach ein Oberförster mit strohblondem Haar:

„Du bist genau die richtige Frau.

Du bringst mir die Pantoffeln für die Tagesschau.“

Da flog sie, o Pardon, auf dem Besenstiel davon.

Geradeaus übers Haus, dreimal rum und hoch hinaus.

Da flog sie, o Pardon, auf dem Besenstiel davon.

Geradeaus übers Haus, dreimal rum und hoch hinaus.

Sie kam nach Wanne-Eickel und was war denn da?

Der kleine Hansi Heinemann, der einsam war.

Er sprach zu ihr: „Ich flieg´ mit dir!

Nimm diese Kaffeekanne als ein Geschenk von mir.“

Flogen sie, o Pardon, auf dem Besenstiel davon.

Geradeaus übers Haus, dreimal rum und hoch hinaus.

Flogen sie, o Pardon, auf dem Besenstiel davon.

Geradeaus übers Haus, dreimal rum und hoch hinaus.

Musik und Text: Fredrik Vahle

